

A2 Protokollentwurf der KMV am 31.03.2025

Gremium:	Vorstand GRÜNE HSK
Beschlussdatum:	24.04.2025
Tagesordnungspunkt:	1. Begrüßung und Formalia (Anträge zur Tagesordnung)

Antragstext

- 1 Protokoll der Mitgliederversammlung von BÜNDNIS90/DIEGRÜNEN Hochsauerland
- 2 Datum: 31.03.2025
- 3 Beginn: 19.03 Uhr
- 4 Ende: 23:00 Uhr
- 5 Ort: Bürgerzentrum Alte Synagoge, Meschede
- 6 Redeleitung: Stefan Slembrouck
- 7 Protokoll: Jörg Rostek
- 8 Anwesende: 53 Mitglieder, 2 Gäste (Anwesenheitsliste liegt in der
- 9 Geschäftsstelle aus)
- 10 Tagesordnung und Sitzungsverlauf
- 11 1. Begrüßung und Formalia
- 12 Stefan begrüßt die Anwesenden und weist auf die Formalia hin. Er fragt ob jemand
- 13 widerspricht, fristgerecht eingeladen worden zu sein. Das ist nicht der Fall. Er
- 14 stellt außerdem fest, dass die Anzahl der Teilnehmer*innen die satzungsgemäße
- 15 Mindestanzahl überschreitet, so dass die Sitzung stattfinden kann.
- 16 Stefan schlägt vor, TOPs in die Auszählpausen zu legen, so dass die
- 17 Sitzungsdauer nicht unnötig ausgedehnt wird. Es liegt ein Antrag zur TO von Nina
- 18 Verspohl vor, die beantragt den TOP Erhöhung der Kreisverbandsumlage auf die
- 19 kommende Sitzung zu vertagen.
- 20 Die Mehrheit stimmt dem bei sechs Enthaltungen zu. Es liegen keine weiteren
- 21 Wünsche an die TO vor. Entsprechend ist die TO angenommen.
- 22 Sie lautet nun:
- 23 2. Bericht aus dem Bundestag
- 24 3. Wahl der Kreistagsliste
- 25 4. Wahl der Direktkandidierenden für die Wahlbezirke
- 26 5. Planung des Kommunalwahlprogramms 2025
- 27 6. Anträge aus der Mitgliedschaft
- 28 7. Berichte aus den Ortsverbänden
- 29 8. Sonstiges

30 Stefan Slembrouck schlägt Thomas Reimann als Wahlleitung vor. Es gibt keine
31 weiteren Kandidaturen. Thomas stellt sich kurz vor. Er wird von der Versammlung
32 per Handzeichen bestätigt und übernimmt die Wahlleitung.

33 Thomas stellt erneut die Beschlussfähigkeit fest. Ebenso die form- und
34 fristgerechte Einladung. Niemand widerspricht dem.

35 Thomas schlägt Jörg Rostek als Protokollanten vor. Er wird einstimmig gewählt.

36 2. Wahl der Liste für die Kreistagswahl

37 Thomas fragt nach einer Wahlkommission. Es melden sich Annicka Recksiek, Nina
38 Verspohl, x und y . Sie werden einstimmig gewählt.

39 Als Schriftführung für Wahl wird Jörg Rostek gewählt.

40 Als Vertrauenspersonen "von Eides statt" werden Katharina Bischke und Michael
41 Mönxelhaus vorgeschlagen. Sie werden einstimmig gewählt.

42 Als Vertrauensperson zu Einreichung des Wahlvorschlages wird Carsten Höwener
43 vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt. Ferdinand Schreiber wird einstimmig
44 zum Stellvertreter gewählt.

45 Thomas weist ausdrücklich auf die Wahl- und Abstimmungsberechtigungen der
46 Anwesenden hin. Er fargt, ob jemand die Abstimmungsberechtigung von einer
47 anwesenden Person bezweifelt. Das ist nicht der Fall.

48 Er stellt das weitere Wahlverfahren vor. Die Kandidierenden können sich 3
49 Minuten lang vorstellen und haben dann sieben Minuten Zeit Fragen der Mitglieder
50 zu beantworten.

51 Er erläutert außerdem die einzelnen Wahlverfahren und den Wahlzettel.

52 Er ruft die Kandidierenden für Listenplatz 1 auf. Es meldet sich Helle
53 Sönnecken. Es gibt keine weiteren Kandidaturen. Sie stellt sich in ihrer Rede
54 vor. Anschließend Helle einige Fragen zu ihren politischen Schwerpunkten.

55 Anschließend wird abgestimmt. Ergebnis: 53 abgegebene Stimmen. 2 Enthaltungen,
56 51 Ja-Stimmen. Damit ist sie gewählt und nimmt die Wahl an.

57 Thomas ruft die Kandidaturen für Listenplatz 2 auf. Es kandidieren Christian
58 Böttcher und Paul Wrede. Es gibt keine weiteren Kandidaturen. Christian Böttcher
59 stellt sich vor und beantragt anschließend einige Fragen.

60 Verena Verspohl stellt anschließend Paul Wrede vor, der leider verhindert ist.

61 Anschließend wird abgestimmt. Das Ergebnis für Wahlgang Nummer 2: 53 ab, 1 Enth.
62 Christian 14, Paul Wrede 38 Stimmen. Paul hat erklärt, dass er die Wahl annimmt.

63 Thomas ruft die Kandidierenden für Listenplatz 3 auf. Es melden sich Anne
64 Balarajah und Barbara Christian.

65 Zunächst bewirbt sich Anne Balarajah. Sie hält ihre Bewerbungsrede und
66 beantwortet anschließend Fragen.

67 Anschließend bewirbt sich Barbara Christian mit einer Rede und beantwortet
68 anschließend einige Fragen. Die Mitglieder stimmen ab und Thomas schließt den
69 Wahlgang. Das Ergebnis: 53 abgegebene Stimmen. 2 ungültige, 2 Enthaltungen. Anne
70 37 Stimmen, Barbara 13. Damit ist Anne gewählt und sie nimmt die Wahl an.

71 In der Auszählpause berichtet Sandra Stein aus dem Bundestag.

72 Thomas ruft die Kandidierenden für Listenplatz 4 auf. Es kandidiert Christian
73 Böttcher und Barbara Christian. Thomas schließt den Wahlgang. Da beide sich
74 schon vorgestellt haben, ist eine Vorstellung unnötig. Es kommt zur Abstimmung.
75 Das Ergebnis lautet: 53 abg, 1 Enth. 12 Christian, Barbara 40. Damit ist Barbara
76 gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

77 In der Auszählpause berichten die Ortsverbände von ihrer Arbeit. Hannah aus
78 Schmallenberg berichtet, dass Schmallenberg die Wahlbezirke schon besetzt habe.
79 Sie haben zwei Workshops durchgeführt und seien gut auf die Kommunalwahlen
80 vorbereitet.

81 Thomas eröffnet den Wahlgang 5 um Listenplatz 5. Irmgard Harmann-Schütz
82 kandidiert. Sie stellt sich vor und beantwortet anschließend ein paar Fragen. Es
83 kommt zur Abstimmung. Ergebnis: 51 abg., 1 ung. 3 Enth. 2 Nein, 2, 45 Ja-
84 Stimmen. Sie nimmt die Wahl an.

85 Thomas eröffnet den nächsten Wahlgang um Listenplatz 6. Es bewerben sich
86 Christian Böttcher und Felix Mönxelhaus. Felix stellt sich vor und beantwortet
87 einige Fragen. Abschließend beginnt der Wahlgang Nr. 6. Das Ergebnis: 51 Stimmen
88 abg., Enth. 3 Nein 1. 18 Stimmen für Christian, 29 auf Felix. Felix ist damit
89 gewählt und nimmt die Wahl an.

90 Anschließend kommt es zur Wahl von Listenplatz 7. Es kandidiert Maria Tillmann,
91 die von Sandra Stein vorgestellt wird. Es kommt zur Abstimmung. Das Ergebnis: 51
92 abg. 2 Enth. 2 Nein, 47 Ja-Stimmen. Sie hat erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

93 Danach kommt es zur Wahl von Listenplatz 8. Es kandidiert Jürgen Meyer. Er
94 stellt sich vor und beantwortet Fragen. Es kommt zur Abstimmung. Das Ergebnis:
95 51 abg., 6 Enth., 9 Nein. 36 Ja. Er ist damit gewählt und nimmt die Wahl an.

96 Es kommt zur Wahl um Listenplatz 9. Es kandidiert Isolde Clasvogt. Sie stellt
97 sich vor und beantwortet anschließend ein paar Fragen. Es kommt direkt zur
98 Abstimmung. Das Ergebnis: 50 abg. 7 Enth. 12 Nein. 31 Ja. Sie nimmt die Wahl an.

99 Es kommt zur Wahl um Listenplatz 10. Es kandidieren Armin Schubert und Antonius
100 Vollmer. Armin stellt sich vor. Antonius Vollmer ist verhindert und wird durch
101 Stefan Slembrouck vorgestellt. Das Ergebnis: 50 abg. 5 Enth. 1 Ung. 8 Toni, 36
102 Armin. Armin nimmt die Wahl an.

103 Es kommt zur Abstimmung um die Listenplätze 11 bis 20. Diese werden in
104 verbundener Einzelwahl vergeben. Folgende Personen melden sich für diese
105 Listenplätze.

106 11 Dorothee Biermann

107 12 Carsten Höwener

108 13 Katharina Bischke

109 14 Toni Vollmer

110 15 Nina Verspohl

111 16 Wolfgang Schröter

112 17 Liliane Schafiha-Canisius

113 18 Lisa Burmann

114 19 Jaqueline Hochfeld-Bastert

115 20 Andreas Picht

116 Alle, die sich noch nicht vorgestellt haben, stellen sich vor und beantworten
117 Fragen zu ihrer Person und ihren politischen Zielen. Anschließend kommt es zur
118 Wahl. Alle kandidierenden werden mit großer Mehrheit gewählt und nehmen die Wahl
119 an.

120 In der Auszählpause spricht Stefan den Tagesordnungspunkt "Protokoll der
121 vergangenen Mitgliederversammlung" an. Dieses steht im Antragsgrün. Er geht auf
122 einige Punkte des Protokolls ein. Das Protokoll wird mit der Mehrheit der
123 anwesenden Stimmen bei zwei Enthaltungen angenommen.

124 Stefan berichtet, dass die nächste Mitgliederversammlung neu terminiert werden
125 muss, da die nächste LDK vor dieser liegt und der KV rechtzeitig Delegierte
126 dafür wählen sollte. Er teilt deshalb mit, dass dafür eine weitere kurze KMV
127 notwendig sei zu der der Kreisverband fristgerecht einlade.

128 3. Wahl der Kandidierenden für die Kreiswahlbezirke

129 Es kandidieren 27 Personen für 27 Wahlbezirke im Hochsauerland. Anschließend
130 wird per geheime Wahl abgestimmt. Das Ergebnis lautet 46 mal Ja bei 46
131 abgegebenen Stimmen. Alle Kandidierenden nehmen die Wahl an.

132 In der Auszählpause berichtet Anne für den OV Eslohe über deren Projekte und
133 Aktivitäten. Sie geht ebenfalls auf die Wahlliste für die Kommunalwahl in Eslohe
134 ein. Sie ist zuversichtlich, dass diese gefüllt werden wird.

135 Anschließend berichtet Liliane für den OV Olsberg über die laufenden
136 Kommunalwahlvorbereitungen in Olsberg. Olsberg und der Kreisverband seien durch
137 die Wahl von Sandra Stein näher zusammengedrückt und darüber freue man sich sehr.

138 Stefan berichtet von den weiteren Plänen des Kreisverbands.

139 ENDE